

Messerstecherei in besetzter Schule

Von Björn Kietzmann

Berlin. In einer von Flüchtlingen besetzten Schule in Berlin-Kreuzberg ist es in der Nacht auf Freitag zu einer Messerstecherei mit zwei Verletzten gekommen. Eine für Freitag geplante Führung durch die seit zwei Wochen besetzte Schule mußte daher abgesagt werden. Polizisten durchsuchten das Gebäude, konnten den Tatverdächtigen jedoch nicht ausfindig machen. Wie Habit O., eine Unterstützerin des Protests, gegenüber jW erklärte, sei man damit beschäftigt, den Täter zu suchen. Darstellungen der Polizei, wonach Einsatzkräfte zunächst behindert worden seien, widersprach die Aktivistin.

<https://www.jungewelt.de/artikel/194134.messerstecherei-in-besetzter-schule.html>